

Link: <https://www.computerwoche.de/a/so-kommt-windows-7-auf-den-rechner,3220052>

Step by Step

So kommt Windows 7 auf den Rechner

Datum: 07.12.2015

Windows 7 ist bereits seit einigen Jahren zu haben und wird mindestens bis 2020 mit Sicherheitsupdates versorgt. Nach wie vor macht die 7er Version ohne Frage die erfolgreichste und bei etlichen Millionen Nutzern auch die beliebteste Variante unter den Systemen von Microsoft aus.

Um in den Genuss des Klassikers zu gelangen, stehen zwei Varianten zur Verfügung.

Die Standardinstallation per DVD

Den wohl einfachsten Weg zur Installation von Windows 7 stellt die Benutzung einer Windows 7 DVD dar. Beim Einschalten des Gerätes muss die Installations-DVD bereits eingelegt sein. Mit Hilfe des Bootmenüs wählen Sie die DVD als Startlaufwerk aus. Wie Sie das Bootmenu? starten, erfahren Sie während des Bootvorgangs, wenn das Hersteller-Logo des Rechners angezeigt wird. Wenn die Anzeige "Press any key to boot from DVD" erscheint, muss nur noch eine beliebige Taste gedrückt werden um die Installation zu starten.

Die Alternative: Der USB-Stick

Aus verschiedenen Gründen kann die Installation von Windows 7 per DVD nicht möglich sein. Da jedoch mittlerweile jeder PC über einen USB-Port verfügt, kann Windows 7 auch ohne DVD installiert werden. Hierfür muss zunächst eine ISO Dateien heruntergeladen werden. **Zu finden sind diese ISO-Dateien unter anderem für Windows 7 Professional in den virtuellen Auslagen von softwarebilliger.de.¹**

Neben der ISO-Datei wird ein USB-Stick mit mindestens 4GB Speicher und das "**Windows USB/DVD Download Tool**²" benötigt. Mithilfe dieses Tools erstellen Sie einen bootfähigen USB-Stick. Sobald das Tool gestartet ist, wählen Sie erst die ISO-Datei und danach den USB Stick aus, anschließend beginnt der Kopiervorgang. Sobald dieser abgeschlossen ist, steht Ihnen ein bootfähiges Medium zur Verfügung und die Installation kann gestartet werden. Beim Einschalten des Gerätes sollte der USB-Stick bereits angeschlossen sein. Mit Hilfe des Bootmenüs wählen Sie den USB-Stick als Startlaufwerk aus. Wenn die Anzeige "Press any key to boot from DVD" erscheint, muss nur noch eine beliebige Taste gedrückt werden um die Installation zu starten.



Foto: Softwarebilliger

Die Installation

In dem Installationsmenü sind zunächst die grundlegenden Einstellungen, wie das Datumsformat, die Sprache der Systemdateien und des Tastaturlayouts zu wählen. Mit einem Klick auf "Weiter" gelangt der Nutzer auf die entscheidende Installationsfrage: Durch den Klick auf "Jetzt Installieren" beginnt die Einrichtung



Foto: Softwarebilliger

Zunächst muss den allgemeinen Lizenzbedingungen zugestimmt werden. Anschließend wählen Sie die Installationsart aus. Hier muss für eine Neuinstallation die Option "Benutzerdefiniert (erweitert)" ausgewählt werden.

Nun können Sie auswählen, auf welcher Festplatte oder Partition Sie das Betriebssystem installieren möchten. Über die Option "Laufwerkoptionen (erweitert)" haben Sie dabei die Möglichkeit, Änderungen an Ihren Festplatten vorzunehmen. Sie können vorhandene Partitionen löschen (die Partition wird gelöscht und der dazugehörige Speicherplatz wird freigegeben) und Formatieren (alle Daten werden vollständig überschrieben und die Partition wird in den Werkszustand zurückgesetzt).

Mit einem Knopfdruck auf "Weiter" beginnt die Installation. Hier werden die Dateien der DVD oder des USB-Sticks kopiert, expandiert und anschließend via Neustart dem Gerät angepasst. Windows selbst blendet während dieser Vorgänge verschiedene Statusinformationen ein; derweil müssen keinerlei weitere Eingaben getätigt werden.

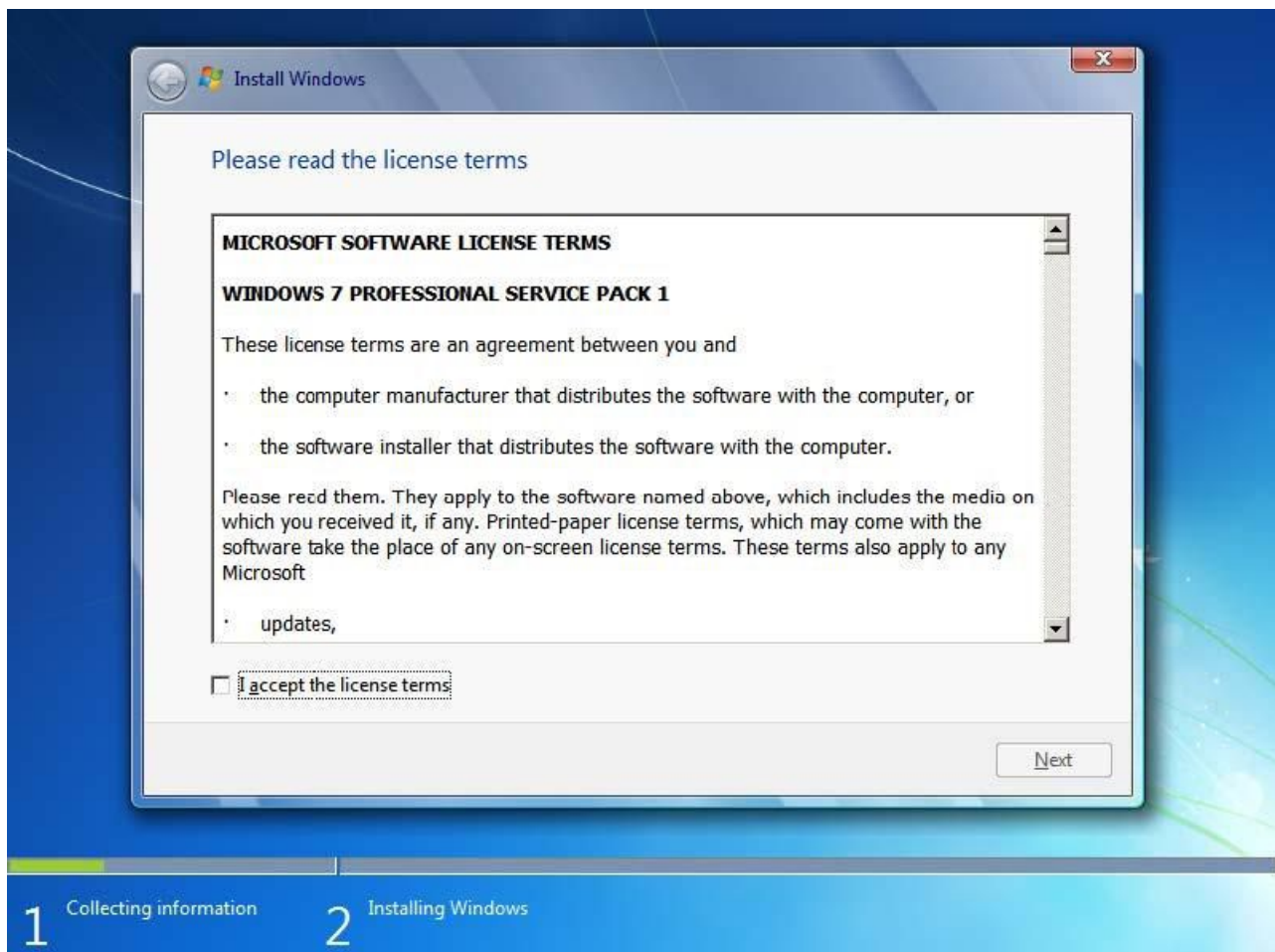


Foto: Softwarebilliger

Nach einigen Minuten wird das Erstellen eines Benutzerprofils verlangt. Hier können Name und Organisation sowie ein eventuelles Passwort eingegeben werden. Bis auf den Namen können die zusätzlichen Informationen ausgelassen werden. Bei Bedarf können Sie Ihr Profil auch zu einem späteren Zeitpunkt aktualisieren.

Im nächsten Schritt kann der Aktivierungsschlüssel eingegeben werden (dieser Punkt kann auch übersprungen werden). Nach einem Klick auf die Schaltfläche "Weiter" können Sie die Update-Variante auswählen. Hier wird empfohlen die "Automatische Aktualisierung" zu nutzen, denn Sicherheitspakete und Kompatibilitätserweiterungen sollten so schnell wie möglich heruntergeladen werden, da die virtuellen Tore des Systems für Hacker und Spionageangriffe ansonsten weit geöffnet sind. Zu guter Letzt wird nach Zeit und Datum sowie nach der Einrichtung eines Netzwerkes gefragt; für die meisten Nutzer im privaten Bereich empfiehlt sich die Einstellung "Heimnetzwerk".

Die Installation und Einrichtung ist nun abgeschlossen und Windows 7 ist jetzt einsatzbereit.

Links im Artikel:

¹ [**http://w.idg.de/1jyf5X5**](http://w.idg.de/1jyf5X5)

² [**http://w.idg.de/1SwhygT**](http://w.idg.de/1SwhygT)

IDG Tech Media GmbH

Alle Rechte vorbehalten. Jegliche Vervielfältigung oder Weiterverbreitung in jedem Medium in Teilen oder als Ganzes bedarf der schriftlichen Zustimmung der IDG Tech Media GmbH. dpa-Texte und Bilder sind urheberrechtlich geschützt und dürfen weder reproduziert noch wiederverwendet oder für gewerbliche Zwecke verwendet werden. Für den Fall, dass auf dieser Webseite unzutreffende Informationen veröffentlicht oder in Programmen oder Datenbanken Fehler enthalten sein sollten, kommt eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit des Verlages oder seiner Mitarbeiter in Betracht. Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Illustrationen. Für Inhalte externer Seiten, auf die von dieser Webseite aus gelinkt wird, übernimmt die IDG Tech Media GmbH keine Verantwortung.